

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106668
			DK5 DK5-GK	6220
			DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	500
Bearbeitung	BRA	Kopie	Kartierung	01.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	11015,7012
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ältere, vom Standort her, magere Grünlandfläche, von Nord nach Süd mit Gefälle um ca. 5 m, größtenteils süd- und sonnenexponiert, durch umgebende Wälder kleinklimatisch begünstigt, jedoch in den Randbereichen auch überschattet und dann wenig wüchsig. Die Flächen werden regelmäßig beweidet, im Gebiet stehen zwei ältere Walnußbäume, die Schatten spenden für die hier weidenden Pferde. Die Grünlandvegetation ist im oberen Teil stark von magerkeitszeigenden Arten geprägt, mit hohen Anteilen von Rotem Straußgras und Rotschwingel, eingestreut auch kleinere Bestände von Zeigerarten der Trockenrasen wie Kleiner Sauerampfer oder Reiherschnabel. Hier auch mit kleinem Blühaspekt aus Schafgarbe. Nach Süden zu ist der Bestand zunehmend wüchsiger, dichter, von Gräsern beherrscht, v.a. von Wolligem Honiggras und etwas Knauelgras. Eingestreut kommen aufgrund der Beweidung Herden von Brennessel, Kleinblütigem Springkraut vor, die weniger grünlandtypisch ausgeprägt sind. Insgesamt ist der Bestand nur mäßig artenreich, in der Vergangenheit vermutlich auch schon einmal intensiv genutzt worden, so dass die ursprüngliche Artenvielfalt reduziert erscheint. Aktuell ist die Vegetation im Westteil stark verfilzt und seit längerem nicht mehr genutzt. Teilweise deuten die reinen Grasbestände auf eine Einsaat hin, dennoch insgesamt mit Entwicklungspotential für mageres, artenreiches Grünland.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich Bremer Straße			
Nachbarnutzung/en	Wald			
Rechtswert (X)	562774	Hochwert (Y)	5921433	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Marmstorf (709)	Gemarkung	Marmstorf (721)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [HH-2021 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

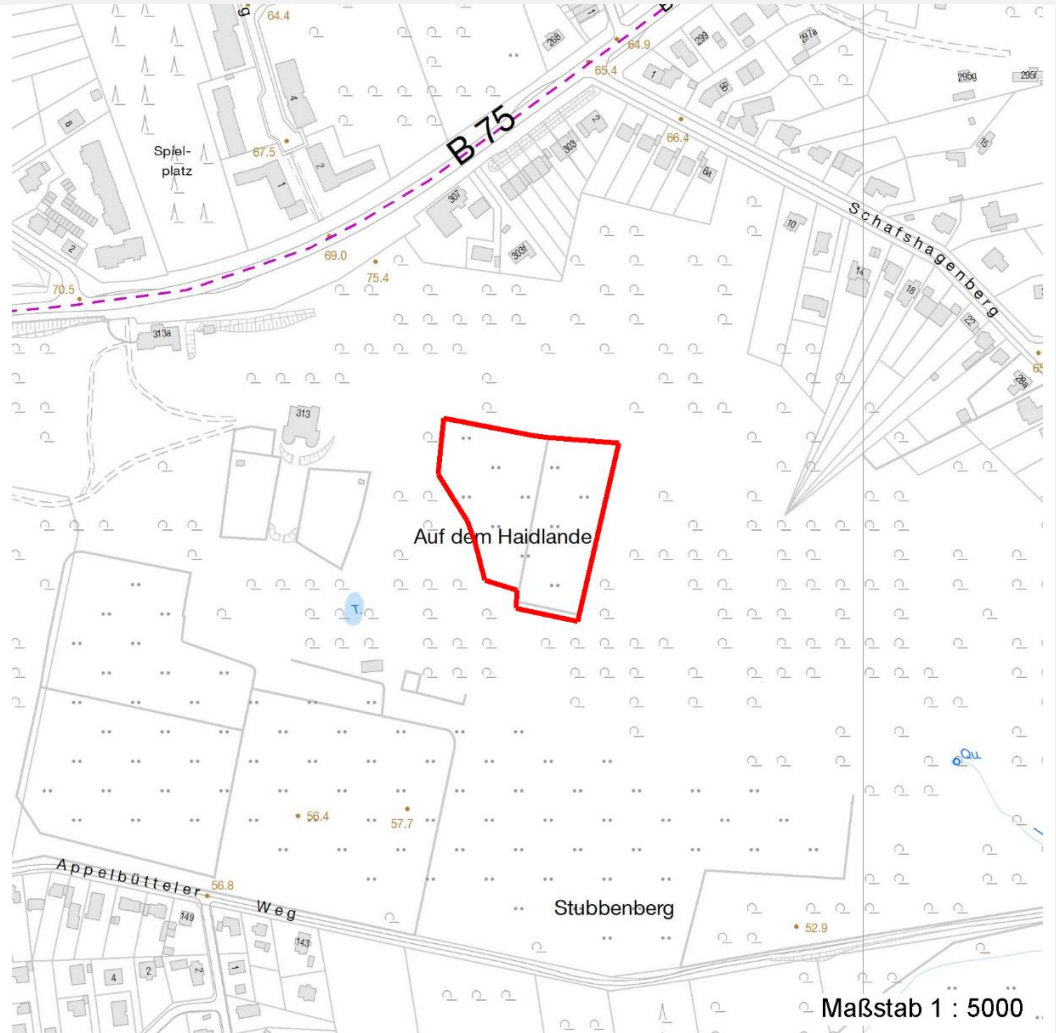
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106668
		DK5 DK5-GK	6220
		DK5 - Name	Appelbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	500
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	11015,7012
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106668	20560	6220	207	05.10.2007	K	6222	10092

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58983	0	6220_500_010816_1.JPG	
58984	0	6220_500_010816_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106668
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	500
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11015,7012
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Die Fläche macht den Eindruck, in der Vergangenheit intensiv genutzt worden zu sein, da durch hat es eventuell einen Verlust an Artenvielfalt gegeben.
Wertgesichtspunkte	Trocken-mageres Standortpotential mit Entwicklungsmöglichkeiten für sehr artenreiches Grünland.
Maßnahmen	Gegenwärtige Nutzung fortsetzen, immer eine ausreichende Nutzung sicherstellen, ggf. Pflegeschnitte durchführen, um die Ruderalisierung zu minimieren.

Foto

Fotodatei	6220_500_010816_1.JPG	Fotodatei	6220_500_010816_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	106668
		DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	500
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11015,7012
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	13 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	frisch und mäßigfrisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	mäßig sauer	4,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,9
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-						
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-						-						
Carum carvi (Wiesen-Kümmel)	7	w		-	-						-			1	3	2	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	106668
			DK5 DK5-GK	6220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Appelbüttel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	500
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.08.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	11015,7012
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Fallopia convolvulus (Winden-Knöterich)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	z		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		-	-						-						D
Phleum nodosum (Knollen-Lieschgras)	7	w		-	-						-			D			G
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		-	-						-						
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	z		-	-						-						
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	7	w		-	-						-						
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	7	w		-	-						-			3			V
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-	-						-						
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-						-						
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-						
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-						-						
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-						
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-	-						-						
	Anzahl Rote Liste Arten													3	1	4	
	Anzahl Arten													33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland